

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Intelligenz- und Tage-Blatt. 1833-1842 1836

103 (29.4.1836)

Karlsruher Intelligenz- und Tage-Blatt.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Nro. 103. Freitag den 29. April 1836.

Bekanntmachungen.

Nro. 2781. Die Feuerschau betreffend.

Die Feuerschau des Jahres 1836, bestehend aus dem Polizeikommissair Barack, Stadtbaumeister Kuengle, Kaminfegermeister Bauß und Maurermeister Mauck beginnt binnen wenigen Tagen. Die Hauseigenthümer werden dringend erinnert, ihren Aufforderungen ohne Zögerung zu genügen.

Karlsruhe den 25. April 1836.

Großherzogl. Polizeiamt der Residenz.
Picot.

Bekanntmachungen.

(2) Karlsruhe. [Diebstahl.] Aus einem hiesigen Gasthaus wurde nachbeschriebene Uhr entwendet, was wir Behufs der Fahndung auf die selbe hiemit zur öffentlichen Kenntniß bringen.

Karlsruhe den 24. April 1836.

Großh. Stadtmamt.

Beschreibung der entwendeten Uhr.

Dieselbe ist eine große silberne Taschenuhr mit porcellainenem Zifferblatt, römischen Zahlen und messingenen Zeigern. Auf der innern Seite des Werkes ist dieselbe ringsum mit Granaten besetzt. An der Uhr hing eine kurze Kette und Schlüssel von Semilor.

Kauf-Anträge.

(3) Karlsruhe. [Haus-Versteigerung.] Montag den 16. f. M. Nachmittags 2 Uhr wird das zur Verlassenschaftsmasse der Wegger Ludwig Dietrichs Ehefrau gehörige, in der Baldhornstraße Nro. 23. stehende 2stöckige Wohnhaus mit Hof, Seitengebäude und Gärtchen versehen, das sich zu den meisten Gewerbegeschäften eignet, der Erbtheilung wegen im Gasthaus zur Sonne da hier öffentlich versteigert.

Karlsruhe den 22. April 1836.

Großh. Stadtmamtsrevisorat.

(1) Karlsruhe. [Holzasche zu verkaufen.] In der Finanzkanzlei sind ungefähr 220 Sester Asche von Buchenholz vorrätzig, welche im Soumissionswege an den Meistbietenden veräußert werden sollen. Käufer haben wollen daher ihre Soumissionen verschlossen mit der Aufschrift „Aschenverkauf“ binnen 8 Tagen an die unterzeichnete Stelle gelangen lassen.

Karlsruhe den 28. April 1836.

Finanz-Ministerial-Registratur.
Mayerhöffer.

(1) Karlsruhe. [Gartenversteigerung.] Die Erben des Seckel Levis sind gesonnen, ihren vor dem Müppurrer-Thor zwischen dem ersten und zweiten Allee weg liegenden Garten von einem Morgen öffentlich zu versteigern. Dieser Garten ist mit steinernen Pfosten und Palisaden eingefast, hat ein ganz neues Gartenhaus mit Keller, einen Brunnen und eine große Menge tragbarer Obstbäume von sehr guter Sorte. Derselbe kann schießlich auch in zwei bis vier Abtheilungen veräußert werden, da derselbe vom ersten Allee weg bis in den zweiten sich erstreckt und in beiden Straßen mit Thoren versehen ist. Bei einem erfolgenden annehmbaren Gebot wird sogleich losgeschlagen werden. Die Versteigerung geschieht Montags den 16. Mai Nachmittags 3 Uhr im Grünenhof.

Karlsruhe den 27. April 1836.

(2) Karlsruhe. [Kartoffelverkauf.] Englische Kartoffeln das Sester um 12 kr., holländische zu 9 kr. und gewöhnliche Kartoffeln um 7 kr. sind zu haben bei Gärtner Wagner am Ettlinger-Thor.

(1) Karlsruhe. [Pferde feil.] Zwei lichtbraune, elegante, couplerte Wagenpferde, Mecklenburger Race, sind zu verkaufen und können Samstags den 30. dieses Nachmittags von 2 bis 5 Uhr, im Gasthof zum Erbprinzen eingesehen werden, woselbst dann auch der Preis zu erfahren ist.

(1) Karlsruhe. [Weinverkauf.] In der Stephanienstraße Nro. 27. wird guter Ueberreiner 1819r Wein, die Maas zu 26 kr. in gefestigten Quantitäten, nämlich nicht weniger als 15 Maas abgegeben.

(1) Bietertheim. [Heuversteigerung.] Unterzeichneter ist gesonnen, sein vorrätziges gutes Berghen, 70 bis 80 Zentner, gebunden, Don-

nerstags den 5. Mai öffentlich versteigern zu lassen, wozu er die Liebhaber höflichst einladet.

F. Brönn, zum schwarzen Adler.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

In der langen Straße No. 132. ist ein Logis zu vermieten, bestehend in einer Stube, Küche, Speicher, Kammer, Theil am Waschhaus, Holzplatz, Keller, und kann auf den 23. Juli bezogen werden.

In der Karlsstraße No. 12. ist der erste Stock zu vermieten, bestehend in 4 Zimmer, Küche, Keller, Holzplatz, 2 Speicherkammern, und ist auf den 23. Juli zu beziehen. Näheres ist im Hinterhaus zu erfragen.

In der Ritterstraße No. 2. dem Groß- Archiv gegenüber, ist im Hintergebäude ein Logis, bestehend in Stube, Altkof, Küche, Keller, Holzlage nebst sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Juli zu vermieten.

Bei Metzger D. Winter, lange Straße No. 177. sind 2 kleine Logis im Hintergebäude zu vermieten, und können auf den 23. Juli bezogen werden.

In der neuen Kreuzstraße No. 18 sind im 2. Stock 2 Logis auf den 23. Juli zu vermieten, das eine von 8 bis 9 Zimmern, Küche, Keller, Holzremis, das andere von 4 bis 5 Zimmern, ein Altkof, Küche, Keller, Holzremis, gemeinschaftliches Waschhaus, auch kann das von 4 Zimmer und ein Altkof sogleich bezogen werden.

Bei Küfermeister Hils in der Linkenheimerstraße No. 5. nächst der Botanik, ist der 2te Stock zu vermieten, bestehend in 6 Zimmern, Küche, verrohrte Speicherkammern nebst den übrigen hierzu gehörigen Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. Juli bezogen werden.

In der Hirschstraße No. 3. ist ein Logis für ledige Herrn zu vermieten, es kann mit oder ohne Möbel abgegeben werden und ist sogleich oder auf den 1. Mai zu beziehen. Das Nähere ist in der langen Straße No. 225. zu erfragen.

Auf dem Hospitalplatz ist eine Wohnung im 3. Stock aus 5 Zimmer und den übrigen Bequemlichkeiten, entweder im Ganzen oder theilweise, sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten; das Nähere erfährt man auf dem Hospitalplatz im Hause No. 45. im mittlern Stock.

Bei Kürschner Schmidt, lange Straße No. 106. ist im Hinterhaus an eine stille Haushaltung 1 Stube, 2 Kammern, Küche, Speicherkammer, Keller, Theil am Waschhaus nebst Holzplatz auf den 23. Juli zu vermieten.

In der besten Lage der lange Straße ist ein Laden mit einem Zimmer, auch zu einer Werkstätte geeignet, billigen Preises auf den 23. Juli zu vermieten. Zur Bequemlichkeit des Miethers sind in der Nachbarschaft noch kleine Logis dazu zu vermieten. Näheres bei Bäcker Homburger in demselben Hause.

Bei Glaser Reichert in der Durlacherthorstraße ist im untern Stock ein Logis zu verleihen, mit Stube, Kammer, Küche, Keller, Schweinstall, und kann auf den 23. Juli bezogen werden, sodann ein Dachlois mit Stube, Kammer, Küche und Holzstall auf den 23. Juli zu beziehen.

In der Spitalstraße No. 1 bei Wittwe Kandia ist der 2. Stock zu vermieten, bestehend in 3 Zimmer, Küche, Speicher, Keller, Holzremis auf den 23. Juli zu beziehen.

Es ist in der langen Straße No. 26. gegenüber vom goldenen Dachsen eine Stube und Kammer zu vermieten, welche sogleich bezogen werden kann.

In der Zähringerstraße No. 14. ist der mittlere Stock zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche nebst übrigen Bequemlichkeiten, sodann im Hinterhaus ein Logis für eine kleine Haushaltung, auf den 23. Juli zu beziehen. Näheres in der Zähringerstraße No. 66.

Nähe bei der kath. Kirche ist im 2. Stock ein Logis mit 5 tapezirten Zimmern nebst allen Bequemlichkeiten auf den 23. Juli zu vermieten, auch ist im nämlichen Haus ein Dachlois mit 3 Zimmer nebst allen Bequemlichkeiten auf den 23. Juli zu vermieten und beide Logis in der Zähringerstraße No. 29 zu erfragen; auch ist daselbst in der Zähringerstraße No. 29. ein schönes tapezirtes Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich oder später zu vermieten.

Bei Kupferschmied Sutter in der Blumenstraße ist ein Logis im 2. Stock, bestehend in 2 Zimmern, Altkof, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzremis, auf den 23. Juli zu vermieten.

In der Stephaniensstraße No. 4. bei Schreinermeister Krattinger ist der 2. Stock, bestehend in 5 ineinandergehenden Zimmern, wovon 4 heizbar sind, nebst Küche, Keller, Magdkammer, Schwarzwasschkammer und allen dazu erforderlichen Bequemlichkeiten auf den 23. Juli zu vermieten.

Bei Metzger Häuser, neue Waldstraße No. 36. ist im 2. Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzlage, Speicherkammer nebst Theil am Waschhaus, und kann bis den 23. Juli bezogen werden.

Im goldnen Trauben ist der 2. und 3. Stock nebst aller Bequemlichkeit zu vermieten, und bis den 23. Juli zu beziehen.

In der langen Straße No. 101. ist im Hintergebäude ein Logis zu vermieten, bestehend in 2. Zimmer, Küche, Keller, Speicher und Holzplatz, bis den 23. Juli zu beziehen.

In der alten Walehornstraße No. 14. ist ein Logis vornenheraus mit einem Zimmer, großen Alkoven, Küche und aller Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten.

In der Querstraße No. 14. ist ein Logis von einem Zimmer, Küche, Keller, Holzplatz zu vermieten, und kann den 23. Juli bezogen werden.

(3) Karlsruhe. [Logisgesuch.] Es werden 2 Zimmer, Bedientenkammer und Stallung für ein bis zwei Pferde zu mieten gesucht. Von wem ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

Bekanntmachungen.

(1) Karlsruhe. [Anzeige und Empfehlung.] Bei Unterzeichnetem sind immerwährend vorzüglich reine Kopfhaar zum Gebrauch für Matratzen so wie auch Möbel-Gurden um billigen Preis zu haben.

E. Schönherr jun. Sailermeister, lange Straße No. 24.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] In der Spitalstraße No. 3. ist ein ganz schöner Glasleuchter mit 6 Lichter, ein Forte-Piano, 2 ganz gute Sillengeschirre sammt Kopfgestellen um einen billigen Preis zu verkaufen.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Ein sehr gut erhaltenes Klavier von 5 Octaven ist um sehr billigen Preis wegen Mangel an Platz zu verkaufen. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Süße Orangen und Citronen sind angekommen und billig zu haben bei Karl Walter.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Bei Schreinermeister Werblinger in der Blumenstraße No. 4. sind 2 neue Fauteuils von Nußbaumholz mit Sitzrahmen zum herausnehmen um billigen Preis zu verkaufen.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Die Unterzeichnete, die als Köchin bei hohen Herrschaften in Diensten war, erlaubt sich bekannt zu machen, daß sie auf den 1. Mai d. J. in ihrer Wohnung, wie auch aus derselben Kost verabreicht. Reinlichkeit im Essen wie prompte Bedienung wird ihr angelegen sein.

Josephine Walter, Karlsstraße No. 37. wohnhaft im Hintergebäude.

(1) Karlsruhe. [Gesuch.] Es werden mehrere wohlerhaltene Exemplare Siedentopfscher, Edglobi, von 12" im Durchmesser gesucht, diejenigen welche dergleichen abzulassen haben, werden gebeten, ihre Adressen nebst billigster Preis-Angabe an die Redaction dieses Blattes einzusenden.

(1) Karlsruhe. [Verlorenes.] Vor 6 Tagen sind 4 Paar Ohrringe in einem Papier eingewickelt, verloren gegangen, 1 Paar war ganz Gold, die 3 andern Paar jedes die Glöckchen von verschiedenen Farben und auch in Gold gefaßt, der redliche Finder wird gebeten solche gegen ein Douceur von einem Kronenthaler bei der Polizei abzugeben.

(2) Karlsruhe. [Verlorenes.] Es ist im Hardtwalde von der Hoffschreinerei bis an die Schwimmschule ein schwarzgraues Ueberöckchen mit kleinen gelben Knöpfen verloren gegangen. Der Finder, dem eine angemessene Belohnung wird, möge solches gefällig auf der Polizei abgeben.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein junger Mensch, welcher gut mit Pferden umzugehen weiß, und auch mit allen häuslichen Arbeiten bekannt ist, wünscht auf 1. Mai oder gleich einen Dienst, auch ist derselbe mit guten Zeugnissen versehen, solcher ist zu erfragen lange Straße No. 125.

(3) Eggenstein. [Gasthaus-Empfehlung.] Dem verehrlichen Publikum erstatte ich die ergebendste Anzeige daß ich das Gasthaus zum Badischen Hof dahier gekauft und bereits bezogen habe. Indem ich nun um geneigten Zuspruch höflichst bitte gebe ich die Versicherung daß ich mich bemühen werde durch prompte und billige Bedienung, so wie durch Verabreichung, vorzüglich guter Speisen und Getränke das mir geschenkt werdende Zutrauen zu rechtfertigen. Ich bemerke noch höflichst, daß jeden Tag bei mir gebakene Fische zu haben sind.

Eggenstein den 22. April 1836.

Christoph Egel, zum Badischen Hof.

(3) Mühlburg. [Anzeige.] Ein Bürger von Karlsruhe der Conditorei und zur Führung einer Spezereihandlung berechtigt ist, wünscht sein Geschäft zu vermieten.

Das Nähere im Commissions-Bureau J. N. v. Reichenstein in Mühlburg.

Die Anmann'sche Kleinkinderschule dahier bezieht am 2. Mai das in der Mitte der Stadt liegende und zur ebenen Erde eingehende Lokal im W. Geisendorfer'schen Wohnhause, lange Straße No. 249. und setzt dort ihren Unterricht fort. Das monatliche Honorar kann nunmehr

für jede Klasse auf 1 fl. 12 kr. gleichmäßig herab-
gesetzt werden. Solches wird hiemit den geneigten
Familienvätern besonders zur Kenntniß gebracht.
Karlsruhe den 18. April 1836.
Der Vorstand.

Mineral-Wasser als:

Selterser und Selser, Emser Krän-
chen, Fachinger, Rissinger Raggozi, Said-
schüger, Pillnaer, Adelsheid, Eger Franzens-
brunnen, Marienbad Kreuzbrunnen, Can-
genbrücker, sind bereits eingetroffen, und
Pirmonter, Schwalbacher, Rippolsauer,
Griesbacher und Cannstadter treffen näch-
ster Tage ein bei

C. A. Fellmeth.

Eröffnung der Fluß und Stahlbad-Anstalt zum Amalienbad bei Durlach.

Diese Badanstalt beginnt mit heutigem, in
derselben Art wie bisher, womit außerordentliche
Billigkeit, Reinlichkeit und solide Behandlung
verbunden ist. Zugleich empfehle ich meine Gast-
wirthschaft und bitte um baldige Bestellung der
Wohnzimmer. J. Weissinger's Wittwe
zum Amalienbad.

Fremde.

In hiesigen Gasthäusern.

Im Darmstädter Hof. Hr. Stein, Kfm. v.
Mainz. Hr. Wörzhöfer, Kaufm. v. Mannheim. Hr.
Gauß, Part. v. Bremen.

Im Englischen Hof. Hr. Rost-Fingertlin,
Kaufm. von Frankfurt. Hr. Rossignol, Rentier von
Paris. Mad. Darworth aus England. Sr. Durch-
laucht der Fürst Repnin mit Familie und Gefolge
von Petersburg. Hr. Fischer, Part. daher.

Im Erbprinzen. Hr. Hall, Capitän aus
England. Hr. Vinum, Gutsbesitzer von Pforz. Hr.
Maurer, Part. von Heilbronn. Hr. Gregory, Ren-
tier aus England.

Im Geist. Hr. Ganter, Scribent von Kro-
zingen.

Im goldnen Hirsch. Hr. Reiner, Fabri-
kant von Augsburg.

Im goldnen Kreuz. (Post.) Hr. Oftertag,
Kaufm. v. Pforzheim. Hr. Thurnagel, Hofschaus-
pieler v. Mannheim. Hr. Wenzel, Rheinschiffahrts-
Inspector von Mainz. Hr. Eord, Kaufm. v. Aachen.
Hr. Söngen, Kaufm. von Köln.

Im goldnen Döfen. Hr. Salzer, Kaufm.
von Bretten. Hr. Hopfenstock, Pfarrer von Wein-

Nähmlichst bekanntes Kölnisches Wasser, Fabricirt von J. C. Fochtenberger in Heilbronn.

Auf die schon früher bekannt gemachten
Zeugnisse und auf die neuesten Bekanntmachun-
gen durch die Beilagen zum Schwäbischen Mer-
kur vom 21. und 29. März und die zu No. 94.
vom 6. April d. J. mich berufend, zeige ich hie-
mit an, daß davon wieder eine starke Sendung
in ganzen und halben Flaschen angekommen,
und bei mir, nebst Gebrauchszettel, zu 30 kr.
und 15 kr. gegen Portofreie Einsendung des Be-
trags zu haben ist. C. Leop. Döring.

Wiederöffnung des Mineralbades zum Allehaus.

Unterzeichneter macht seinen Freunden und
Gönnern hiermit die ergebenste Anzeige, daß mit
dem 1. Mai d. J. das Bad wieder eröffnet wird.

Da die Einrichtung getroffen ist, daß es nie
an irgend etwas fehlen darf, was zur schnellsten
und besten Bedienung beiträgt, und das Bad all-
gemein für seinen Zweck entsprechend anerkannt
ist, ladet ergebenst zu einem zahlreichen Zuspruch
ein. Friedrich Höck.

garten. Hr. Baumann, Theilungskommissär von
Staufen. Hr. Kaltenbach, Kaufm. von Waldbkirch.
Hr. von Feder, Student von Wertheim. Hr. Hof-
mann, Student v. Freiburg. Hr. Kötreuter, Student
von Billingen.

Im Löwen. Hr. Bayer, Kfm. von Buchen.

Im Ritter. Hr. Holz, Grenz-Controllleur v.
Neufreistett. Hr. Schmitt, Forstpraktikant v. Ruppurr.

Im römischen Kaiser. Hr. Lovier, Kfm.
von Neuchâtel.

Im Waldborn. Hr. Rauch, Hofgärtner
mit Gattin von Wien.

Im Jähringer Hof. Hr. Münster, Kfm.
v. Freudenstadt. Hr. Kiercher, Kfm. von da. Hr.
Schwarz, Sänger von Wolfenbüttel. Hr. Stadelho-

fer, Gastgeber v. Baden. Hr. Ehinger, Gemein-
rath daher. Hr. Wehmann, Kfm. v. Leipzig. Hr.
Stuck, Kfm. mit Gattin von Emmendingen. Herr

Heinemann und Hr. Nauen, Kaufm. v. Mannheim.

In Privathäusern.

Bei Hrn. Geheimrath Bez: Fräul. Jung von
Baden. — Bei Hrn. Archivar Mone: Hr. Warn-
könig, Hofrath mit Sohn von Freiburg. — Bei Frau
Cassier Schneebergers Wittwe: Hr. Schneeberger,
Vicarius von Rohrbach. — Bei Fräulein Sonntag:
Fräulein Wicker von Lahr.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der C. F. Müller'schen Hofbuchhandlung.